

Berufsbildungswerk Deutscher Krankenhäuser e.V.

37. Traineekurs 2021-2023

Projektarbeit

Carolin Isabel Barkam, Tabea Fidirich, Laura Jacobi, Julia Krupp und René Vidic

Führen wie Google? Die Anwendbarkeit der OKR-Methode als Antwort auf die Herausforderungen im Krankenhaussektor

Es ist unbestritten, dass Unternehmen in einer vom ständigen Wandel geprägten Welt, ihre Strukturen und Prozesse überdenken und anders aufsetzen müssen als bisher. Wissen, Flexibilität, Digitalisierung, Reaktionsfähigkeit und -geschwindigkeit sind hierbei wesentliche Erfolgsfaktoren der Zukunft. Eine starre Betriebssteuerung und ein klassischer „Command and Control“-Ansatz scheinen keine Überlebenschance mehr zu haben. Mit dieser Entwicklung hat der Begriff Agilität und mit ihm einhergehend zahlreiche Ansätze und Methoden in der Managementliteratur einen erheblichen Aufschwung erfahren. Das Ziel all dieser Methoden besteht im Kern darin, Unternehmen dabei zu helfen, schneller und besser auf Veränderungen zu reagieren und eine flexible Unternehmenssteuerung zu ermöglichen.

Auch Krankenhäuser stehen zahlreichen Herausforderungen, wie der Digitalisierung, dem Kostendruck und Personalmangel sowie der steigenden Qualitäts- und Strukturanforderungen gegenüber. Agile Managementmethoden scheinen im Kliniksektor jedoch bisher wenig Einzug erhalten zu haben. Krankenhäuser neigen weiterhin dazu ihre Strukturen und Prozesse stark hierarchisch zu organisieren.

Die vorliegende Arbeit untersucht mittels leitfragengestützter Interviews, ob agile Managementmethoden, wie das von Google und Co. genutzte OKR-Framework, eine Antwort auf die Herausforderungen im Krankenhaussektor liefern können. Hierzu werden zunächst die theoretischen Grundlagen der Methode Objectives and Key Results (OKR) dargestellt. Anschließend erfolgt eine literaturbasierte Analyse des Einsatzes agiler Managementmethoden im Krankenhaus. Den Hauptteil der Arbeit bildet die Auswertung von vier Experteninterviews, um zu beurteilen, ob und in welchen Bereichen agiles Führen im Krankenhaus einen Mehrwert liefern kann.